

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Ihre streng reelle, erstklassige
278 Qualitäten.

Unerkannt beste christliche Bezugsquelle für billige böhmische Bettfedern

1 k neue, graue, geschliffene S 3- und 3-60, halbweiße S 4- und 5-, weiße, flaumige S 6-, 8- und S 10-, feinste Halbflaum-Herrschaftsfedern S 12-, 14- und 16-, allerfeinste Halbdaunen S 18- und 20-, graue Halbdaunen S 7-, halbweiße Daunen S 17-, weiße Daunen S 26- und 30-, allerfeinster Herrschaftsflaum S 35- u. 38-. Jede Menge von 5 kg aufw. auch post- und zollfrei. **Fertig gefüllte Betten** aus gutem, dichtem Inlett, reichlich gefüllt, Luchent 180/120 cm, S 20-, 25-, 32-, 38- und 45-. Kopfpolster, 80/60 cm. S 5-, 7-, 9-, 11- und 13-. **Zweischläftige Betten, Unterbetten, Kinderbetten, Überzüge, Leintücher, Koll- und Steppdecken** usw. laut au fühllicher Preisliste, welche Sie kostenlos erhalten. Versand gegen Nachnahme. Nichtpassendes umgetauscht oder Geld zurück.

Bettfedernhaus Josef Blahut's Wtm.
Lang-Enzersdorf b. Wien, Schulstr. 87/124

Auch eine Auskunft. Fremder: „Höre! sag' mal, Kleiner, ist hier im Dorf ein Wirtshaus? Gibt's da was Geseheit's?“ — Knabe: „Ja, unseren Herrn Lehrer.“

Erkennungszeichen. „Na, kleine Hedwig, ist denn dein Brüderchen schon wieder gesund?“ — „Ja, ich glaube, denn heute hat er schon Prügeln bekommen!“

Annehmbar. Fräulein: „Herr Doktor! Ich bin reich, aber mein Herz fühlt sich unglücklich, wissen Sie mir keinen Rat?“ — Doktor: „Einen Rat nicht, aber einen mir befreundeten Assessor!“

Geologie-Gastronomie. Professor: „In welche Zeit verlegen Sie wohl den Beginn der Eiszeit, gnädiges Fräulein?“ — Junge Dame: „Gleich nach dem Rehrbraten!“

Trauer. A.: „Um wen trägst du denn Trauer?“ — B.: „Mein Onkel ist gestorben.“ — A.: „Ich habe doch gehört, daß der alte Knäuser dir gar nichts hinterlassen hat.“ — B.: „Nun, ist das nicht Grund genug zur Trauer?“

Gerade darum. Chef: „Herr Kassier, Sie ließen den Schlüssel an der Kasse stecken.“ — Kassier: „Ist ohnehin nichts darin!“ — Chef: „Gerade deswegen darf der Schlüssel nicht daran bleiben.“

Guter Rat. Nun habe ich das Mittagessen fertig und mein Mann kommt wieder nicht; diese Vernachlässigung ist doch unerhört!“ — „Sehen Sie, Madame, ich hab's immer gesagt, Sie sollen lieber mich kochen lassen!“

Unmöglich! Professor (beim Examen, zum Kandidaten): „... Stellen Sie sich vor, Sie trinken ein Glas Wasser...“ — Kandidat: „Ach, Herr Professor, das kann ich mir absolut nicht vorstellen!“

Der Oberleutnant. Grete: „Ach sieh doch, Hanni, diesen entzückenden Offizier — ich glaube, es ist ein Oberleutnant!“ — Hanni (entzückt): „Himmlich! Das ist schon mehr ein Oberleutnant.“

Immer Musiker. Söhnchen: „Papa, das linke Ohr klingt mir.“ — Vater (Musiker): „In welcher Tonart?“

Reichhaltiges Lager von Bettzeug, Leintücher, Manting, Gradl,²⁷
Chiffon, Blaudruck, ungebl. Kotton, Dirndl- und
Blusenstoffe, Cloth, Zephir, Barchent,
Herren- und Damen-Wäsche,
Blusen, Schürzen,

B. Pöschl, Linz, Herrenstraße Nr. 42

Socken, Zwirne,
Strickgarn, Schafwolle,
Damen- und Kinderstrümpfe, Kuder-
leibchen, Kinderschals, Tritotwische, Stuken,
Wollwesten, Flanellwische, Schlofferanzüge, Gesichtsmäntel.